



MEDIENMITTEILUNG

Kleine und grosse Künstler begeistern mit Recyclingkunst

Zürich, 14. Juni 2023 – **Zum 23. Mal fand der Wettbewerb für Recyclingkunst aus Metallverpackungen statt. Zum Thema «Kreislauf» sind 289 Kunstwerke eingegangen, unter denen über 13'000 Publikumsstimmen die Siegerwerke bestimmten. Für jedes eingereichte Kunstwerk spenden die beiden Recyclingorganisationen IGORA-Genossenschaft und Ferro Recycling jeweils einen Geldbetrag an Pro Infirmis, wodurch dieses Jahr insgesamt 15'000 Franken zusammenkamen.**

Ein Rollstuhl aus Aludosen, Kaffee kapseln und Schokoladenpapierchen, an Konservendosen arbeitende Mäuse aus Bierdeckeln oder ein 3D-Jahreskalender aus farbigen Alufolien – die am Kreativwettbewerb für Recyclingkunst eingereichten Kunstwerke zeugen von der Fantasie und dem Geschick der grossen und kleinen Künstlerinnen und Künstlern. Mit dem Wettbewerb wollen die IGORA und Ferro Recycling, die für das Recycling von Aluminium- respektive Stahlblechverpackungen zuständig sind, zeigen: Metall bleibt Metall – egal, ob es in einem nächsten Leben wieder zu einer Aluminiumdose rezykliert, oder in einem Kunstwerk verbaut wird. Der Wettbewerb wird bereits zum 23. Mal durchgeführt. In der aktuellen Ausgabe zum Thema «Kreislauf» reichten Kunsttalente aus der ganzen Schweiz 289 Kunstwerke ein, die mit viel Kreativität und Ideenreichtum gestaltet waren.

Geld oder Gold für die Siegerwerke

Die Gewinnerobjekte in den verschiedenen Kategorien wurden von einer Fachjury und dem Publikum bestimmt. Über 13'000 Stimmen wurden für die Werke abgegeben. Die Gewinnerinnen und Gewinner wurden mit Geldbeträgen belohnt: für den ersten Platz gab es 1000 Franken, für den zweiten Platz 600 und für den dritten Platz 400 Franken. Ausserdem spenden die IGORA und Ferro Recycling jedes Jahr pro eingereichtem Kunstwerk einen Geldbetrag an Pro Infirmis. Dieses Jahr konnten so insgesamt 15'000 Franken übergeben werden.

Die Gewinnerinnen und Gewinner sind:

Erwachsene, einzeln:	Lorena Simone	mit «Kreislauf von Geben und nehmen»
Jugendliche, einzeln:	Ilay Bausch	mit «Everything comes and goes just like the moon»
Jugendliche, Gruppen:	5. Klasse aus Braunau	mit «Die Reise durch das Jahr»
Kinder, einzeln:	Jan (8)	mit «Die Recyclingmäuse»
Kinder, Gruppen:	Collège d'Auvernier	mit «Le cycle du papier»
Digital:	SIS Schönenwerd	mit «Lady Recycle»
SACR-Sonderpreis:	Suelli Bomfim	mit «Nessshoe»
Publikumspreis	Tom für und von Aktion-pinguin	mit «Wenn gesammeltes Metall als Vogel zurückkehrt»

Gerade von Schulen wird der Recyclingkunst-Wettbewerb geschätzt. «Die Kinder lernen dabei extrem viel», ist Erika Friedli, Lehrerin der Siegerklasse aus Braunau in der Gruppenkategorie «Jugendliche», begeistert. Neben der Sensibilisierung für das Abfallsammeln und dafür, wie aus Gebrauchtem Neues entstehen kann, werden auch viele Kompetenzen des Lehrplans 21 abgedeckt, so die Lehrerin.

Der Recyclingkunst-Wettbewerb wird immer beliebter: Jedes Jahr nehmen mehr Künstlerinnen und Künstler teil und zeigen so, wie vielseitig Metall wiederverwertet werden kann. So wird der Wettbewerb auch in diesem Jahr wieder durchgeführt. Bereits in diesem Sommer können sich Interessierte für eine Teilnahme anmelden. Mehr zum Wettbewerb: www.recycling-kunst.ch

Zürich, 14. Juni 2023

Kontakt bei Rückfragen IGORA-Genossenschaft:

Stefanie Brauchli, Tel. 044 387 50 13, E-Mail: medien@igora.ch

Die detaillierte Liste der Siegerwerke befindet sich im Anhang. Die weiteren ausgezeichneten Werke sind auf www.recycling-kunst.ch ersichtlich.

Recycling von Metallverpackungen





Seit 1989 ist die IGORA-Genossenschaft für Aluminium-Recycling für die Sammlung von Aluminium-Verpackungen verantwortlich. 2012 hat die IGORA zusätzlich das Mandat der Geschäftsstelle von Ferro Recycling übernommen, die für die Organisation des Recyclings von Stahlblechverpackungen verantwortlich ist. Die Verwertungsquoten von Getränkedosen aus Aluminium liegen bei über 90 Prozent, bei den Stahlblechverpackungen liegt die Quote bei rund 86%. Durch das flächendeckende Sammeln von Metallverpackungen in der Schweiz wird ein wichtiger Beitrag zur Sicherung der Rohstoffe und zur Schliessung des Materialkreislaufes geleistet.





www.igora.ch

www.ferrorecycling.ch



23. RECYCLINGKUNST-WETTBEWERB 2022/23 – Mai 2023

Kategorie	Siegerin oder Sieger	Name des Werks	Foto (Quelle: IGORA-Genossenschaft)
Erwachsene, einzeln	Lorena Simone aus Oberriet	«Der Kreislauf von Geben und Nehmen»	 <p data-bbox="1256 512 2045 539">Lorena zauberte filigrane Figuren aus Schokoladenverpackungen.</p>
Jugendliche, einzeln	Ilay Bausch aus Bellinzona	«everything comes and goes just like the moon»	 <p data-bbox="1256 775 2045 826">Ilay Bausch gewann mit seinen Mondphasen den Preis in der Kategorie «Jugendliche einzeln».</p>
Jugendliche, Gruppen	Erika Friedli mit der 5. Klasse aus Braunau	«Die Reise durch das Jahr»	 <p data-bbox="1256 1062 2045 1114">Die 5. Klasse aus Braunau gewann mit ihrer «Reise durch das Jahr».</p>
Kinder, einzeln	Jan (8)	«Die Recyclingmäuse»	 <p data-bbox="1256 1350 2045 1370">Der achtjährige Jan bastelte «Recyclingmäuse» bei der Arbeit.</p>

Kategorie	Siegerin oder Sieger	Name des Werks	Foto (Quelle: IGORA-Genossenschaft)
Kinder, Gruppen	Gilles Amaudruz mit dem Collège d'Auvernier aus Savagnier	«Le cycle du papier»	 <p>Das Collège d'Auvernier gewann mit «Le cycle du papier» den ersten Platz in der Gruppenkategorie der Kinder.</p>
Digitale Kunst	Elisabeth Davies mit der SIS Schönenwerd	«Lady Recycle»	 <p>In der neu geschaffenen Digital-Kategorie gewann die Swiss International School den ersten Preis.</p>
SACR-Sonderpreis	Suelli Bomfim aus Zürich	«Nessshoe»	 <p>Den SACR-Sonderpreis gewann Suelli Bomfim mit dem «Nessshoe».</p>
Publikumspreis	Tom für und von Aktionpinguin aus Basel	«Wenn gesammeltes Metall als Vogel zurückkehrt»	 <p>Den Publikumspreis ergatterte sich Tom von Aktionpinguin.</p>